

12.08.2010 - 18:43 Uhr

Medienmitteilung Angestellte Schweiz zu geplantem Stellenabbau Areva Oberentfelden

Zürich (ots) -

Medienmitteilung
Zürich, 12. August 2010

Nachbeben der Finanzkrise bei Areva in Oberentfelden

Auch wenn in letzter Zeit vermehrt positive Meldungen aus der Industrie Schlagzeilen machten - noch gibt es Unternehmen, die unter einem Nachbeben der Finanzkrise leiden: Heute wurden die Mitarbeitenden der Areva in Oberentfelden darüber informiert, dass ein Konsultations-verfahren über eine Strukturanpassung eröffnet worden ist. Auf dem Spiel stehen bis zu 140 Stellen in der Geschäftseinheit GIS.

Damit erhält das Hochglanzbild, welches vor der Übernahme der Areva im Juni dieses Jahres durch die neuen Besitzer Alstom und Schneider Electric gezeichnet wurde, tiefe Risse. Dass zwei Monate nach der Übernahme bereits eine Strukturanpassung nötig ist, wirft kein gutes Licht auf die Alstom und die Schneider Electric. Darunter leiden aber auch die Mitarbeitenden der Areva sowie der Standort Oberentfelden.

Die Angestellten Schweiz fordern deshalb, dass die bestehenden europäischen Vereinbarungen zwischen den Sozialpartnern eingehalten werden und dass das Commitment zum sozialen Dialog engagiert gelebt wird. Die Angestellten Schweiz verlangen zudem von der Geschäftsleitung, dass alle Massnahmen ausgeschöpft werden, damit es zu keinen Entlassungen kommt. Die Angestellten Schweiz werden diesen Prozess während des Konsultationsverfahrens aktiv, konstruktiv und lösungsorientiert begleiten und unterstützen. Oberste Zielsetzung der Angestellten Schweiz ist, dass keine Areva-Mitarbeitenden in die Arbeitslosigkeit entlassen werden müssen.

Wann das Konsultationsverfahren abgeschlossen wird und wann damit geplante Massnahmen greifen werden, ist deshalb noch offen, weil europäische Vereinbarungen zu berücksichtigen sind. Damit wird die Sozialpartnerschaft, wie sie bisher in der Schweiz gelebt wurde, überdenkt werden müssen. Die Angestellten Schweiz sehen es daher an der Zeit, dass die Anwendbarkeit der Richtlinie über den Europäischen Betriebsrat in der Schweiz auf die Politische Agenda gesetzt wird.

Die Angestellten Schweiz sind die stärkste Arbeitnehmerorganisation der Branchen Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie (MEM) und Chemie/Pharma. Rund 24'000 Angestellte sind Mitglied. Angestellte Schweiz entstand aus dem Zusammenschluss der beiden Verbände Angestellte Schweiz VSAM (MEM, gegründet 1918) und VSAC (Chemie, gegründet 1993).

Kontakt:

Hans Strub, Regionalsekretär Angestellte Schweiz, Tel. 062 296 52 43
oder
079 703 68 78

Flavien Allenspach, Kommunikation Angestellte Schweiz, Tel. 044 360
11 35 oder 079 336 54 27

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006251/100608430> abgerufen werden.